

23.01.12

Felix Priesmeier

Tel. 6842

L 10

Tischvorlage für die Sitzung des Senats am 24.01.2012

„Umsetzung der UN-Behindertenrechtskonvention begleiten“
(Anfrage für die Fragestunde in der Bremischen Bürgerschaft (Landtag))

Die Fraktion der CDU hat folgende Anfrage für die Fragestunde gestellt:

„Wie bewertet der Senat den vom 18. Bremer Behindertenparlament vorgebrachten Vorschlag der Einsetzung eines Ausschusses zur Erarbeitung eines Bremischen Aktionsplans zur Umsetzung der UN-Behindertenrechtskonvention?“

Welche Möglichkeiten sieht der Senat, einen Ausschuss einzusetzen und wer sollte daran beteiligt werden?

Zu welchem Zeitpunkt plant der Senat die Einsetzung eines Ausschusses und wann rechnet der Senat mit der Vorlage des geforderten Rahmenplanes?“

Der Senat beantwortet die Anfrage wie folgt:

Zu Frage 1:

Der Vorschlag des Behindertenparlaments zur Einsetzung eines Ausschusses, wie er vom Landesbehindertenbeauftragten erarbeitet wurde, wird grundsätzlich positiv bewertet, fällt aber in die Zuständigkeit der Bremischen Bürgerschaft. Der Senat wird eine Arbeitsgruppe einrichten, in deren Arbeit die relevanten Verbände einbezogen werden sollen.

Zu Frage 2:

Wenn die Bremische Bürgerschaft einen Ausschuss einsetzt, wird sich der Senat an der Arbeit des Ausschusses beteiligen und seine Anregungen dort einbringen. Vertreterinnen und Vertreter der Verbände sollten nach Auffassung des Senats in diese Arbeit so weit wie möglich einbezogen werden.

Zu Frage 3:

Die Arbeitsgruppe soll im ersten Quartal 2012 eingesetzt werden und ihre Arbeit bis zur Sommerpause 2013 abschließen.